

Absender

Vorname, Name _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-mail _____

Mein Interesse an Geotopen wurde geweckt durch ...

berufliche Tätigkeit

Freizeitaktivitäten

schon lange

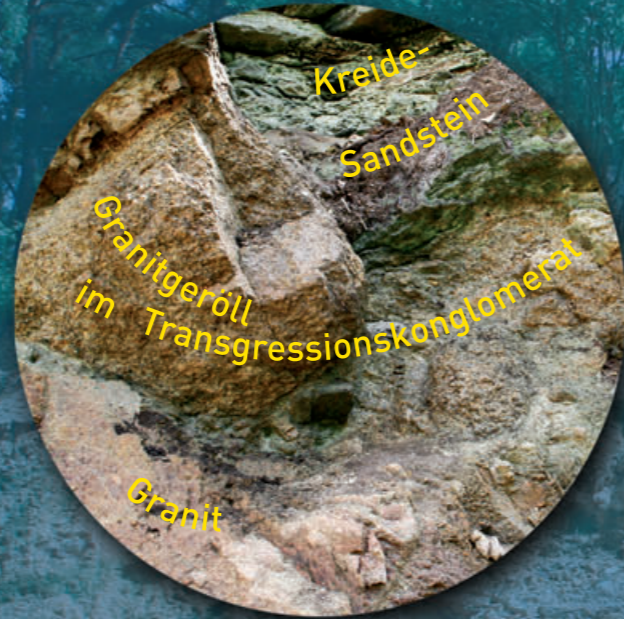
durch diese Information

www.geotope.bayern.de

Antwort

Bayerisches
Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Mut zur Lücke !



So finden Sie die Kreidetransgression Obertrübenbach:



Die „Kreidetransgression“ bei Obertrübenbach wurde schon im 19. Jahrhundert wissenschaftlich beschrieben. In der Folge war der Steinbruch Obertrübenbach aufgrund der einzigartigen Möglichkeit in Bayern, die Spuren des Meeresvorstoßes in der Oberkreidezeit zu studieren, ein wichtiges Ziel geologischer Exkursionen. Bis vor kurzem war er allerdings völlig verschüttet und zugewachsen.

In einer beispielhaften und aufwändigen Geotoppflege-Aktion wurde der klassische Aufschluss 2008 wieder freigestellt. Dadurch entstanden auch Flächen für die Entwicklung der natürlichen Sukzession und damit wertvolle Lebensräume für seltene Arten.

Von Norden: Die A 93 an der Anschlussstelle Schwandorf-Mitte verlassen und der B 85 Richtung Cham ca. 28 km bis Roding folgen. Von Süden: Die A 93 an der Anschlussstelle Regensburg Nord verlassen und der B 16 Richtung Cham ca. 30 km bis Roding folgen. Ins Ortszentrum von Roding und dort Richtung Straubing / Falkenstein abbiegen; ca. 1 km nach dem Ortsende links Richtung Obertrübenbach abbiegen; ca. 0,6 km nach der Ortsdurchfahrt Untertrübenbach parken und zu Fuß nach rechts der Beschilderung folgend in wenigen Minuten zum Geotop.

Koordinaten: 12°32'47"E, 49°09'54"N (geographisch)
R: 45 39 970 H: 54 47 690 (Gauss-Krüger)



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Kreidetransgression Obertrübenbach
Landkreis Cham

„Land unter!“



Geologie erleben!

www.geotope.bayern.de



Geotopschutz in Bayern

... eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit zur dauerhaften Erhaltung und Pflege von wichtigen Zeugnissen der Erdgeschichte, den Geotopen. Geotope prägen die natürliche Vielfalt unserer Heimat und sind für die Erforschung des Planeten Erde von besonderer Bedeutung. Als Grundlage für Schutz- und Pflegemaßnahmen dient der „GEOTOPKATASTER BAYERN“, eine am Bayerischen Landesamt für Umwelt geführte Datenbank. Die 100 wichtigsten Geotope werden im Rahmen des Projekts „Bayerns schönste Geotope“ der Öffentlichkeit vorgestellt.



Impressum
Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG)
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München
www.umweltministerium.bayern.de
E-Mail: poststelle@stmug.bayern.de
Konzept: Ingenieurbüro Piewak & Partner, ORKA Partner für Kommunikation
Inhalt & Gestaltung: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU), www.lfu.bayern.de
Druck: Kreis Digital und Printmedien GmbH, Luisenburgerstr. 2, 95032 Hof
Stand: November 2010

© StMUG, alle Rechte vorbehalten. – Gedruckt auf Papier aus 100% Altpapier.
Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Publikation wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Der Inhalt wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

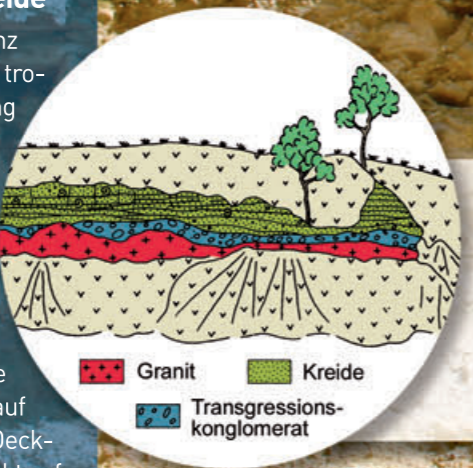


Die Bodenwöhrer Bucht

In Ostbayern gibt es mit dem Grundgebirge und dem Deckgebirge zwei geologische Haupt-Stockwerke. Das Grundgebirge entstand vor mehr als 300 Millionen Jahren durch die Kollision mehrerer Kontinente, wobei Gesteine tief in die Erdkruste versenkt wurden. Über dem Grundgebirge lagerten sich später Sedimentgesteine des Deckgebirges ab. Der Bereich des Bayerischen und Oberpfälzer Waldes wurde später angehoben, weshalb dort Deckschichten wieder abgetragen wurden und die tieferen Stockwerke des Grundgebirges an die Erdoberfläche kamen. Die Bodenwöhrer Bucht ist ein Senkungsgebiet innerhalb der Grundgebirgsregion, in dem Gesteine des Deckgebirges weitgehend vor der Erosion geschützt waren.

„Transgredierende Oberkreide“

In der Unterkreidezeit war fast ganz Nordbayern ein Festland, auf dem tropische Verwitterung und Abtragung vorherrschten. Über dieses Festland stieß zur Zeit der Oberkreide, ca. ab 95 Millionen Jahren vor heute, das Meer von Süden her weit nach Norden und Osten vor, es „transgredierte“. Je nachdem, wie tief das Festland vorher abgetragen worden war, liegen die Sedimente der Oberkreide heute auf verschiedenen alten Gesteinen des Deckgebirges, ganz im Osten sogar direkt auf dem Grundgebirge.

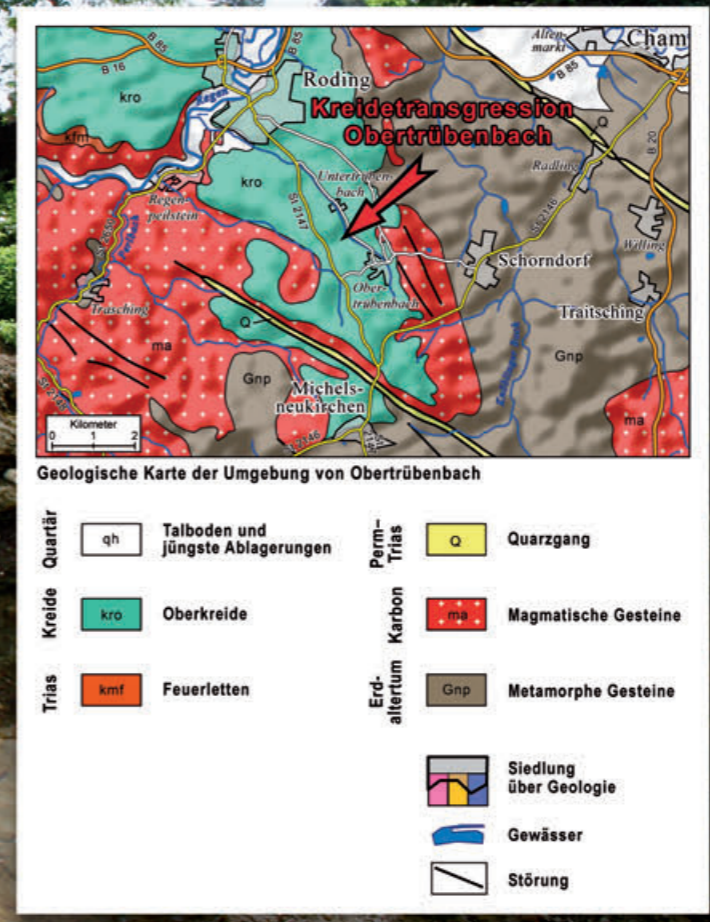


Kreidetransgression Obertrübenbach



Steinbruch Obertrübenbach

Im unteren Teil des Steinbruchs sind Granite des Grundgebirges aufgeschlossen, die nach oben mit einer welligen ehemaligen Landoberfläche enden. Die darüber liegende Serie der Oberkreide beginnt mit einem „Transgressionskonglomerat“, das teilweise sehr große Granitgerölle enthält. Dieses Konglomerat wird von Sandsteinen und Mergeln überlagert, die das allmähliche Tieferwerden des Oberkreidemeeres bezeugen. Die „Schichtlücke“ zwischen Granit und Kreidesedimenten umfasst über 200 Millionen Jahre.



Bearbeitungsstand: 2010.

JA, ich interessiere mich für die bayerischen Geotope und bestelle aus der Reihe

„**Erdwissenschaftliche Beiträge zum Naturschutz**“ den farbigen Bild- und Informationsband

(Bitte gewünschte Stückzahl eintragen !)

- „Geotope in Schwaben“**
160 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Oberbayern“**
192 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Oberfranken“**
176 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Mittelfranken“**
127 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Niederbayern“**
172 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in der Oberpfalz“**
136 Seiten, Format A4, Softcover

Preis jeweils **9,-€**

zuzüglich Versandkosten

Weitere Informationen finden Sie vor Ort oder im Internet unter www.geotope.bayern.de, Faltblätter über „Bayerns schönste Geotope“ können Sie unter www.umweltshop.bayern.de bestellen.

Haben Sie Fragen? – Bitte schreiben Sie uns oder senden Sie uns eine e-mail: info-geotope@lfu.bayern.de

Transgression: Vorrücken eines Meeres über ein Landgebiet

Transgressionskonglomerat: Bei einer Transgression gebildetes grobkörniges Sediment, das Aufarbeitungsmaterial des Untergrundes enthält. Wird auch als Basalkonglomerat bezeichnet, da es üblicherweise die Basis der Sedimentfolge einer Transgressionsserie bildet.

Schichtlücke: Zeit, aus der keine Sedimentgesteine überliefert sind. Ursache ist die Heraushebung eines Gebietes aus dem Ablagerungsraum und häufig auch die damit verbundene Abtragung.

Geologie erleben!
www.geotope.bayern.de

Datum / Unterschrift – Lieferanschrift, umseitig nicht vergessen!
Preisänderungen vorbehalten! Mit Ihrer Sendung erhalten Sie eine Rechnung.
Vielen Dank!